

Jahresrückblick FFW Kirtorf - Gleimenhain - Wenig Einsätze im abgelaufenen Jahr -

Gleimenhain (die).

Die 62. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirtorf – Gleimenhain fand am Samstag den 23.03.2013 im Gasthaus Hohl statt. Hier konnte der 1.Vorsitzende Gerhard Dietz 23 Feuerwehrkameraden unter ihnen Bürgermeister Ulrich Künz, Standbrandinspektor Heino Becker, Ortsvorsteher Gerhard Immel sowie den stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart aus Wahlen, Dennis Weil, begrüßen. Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr hat zurzeit 61 Mitglieder, davon gehören 4 der Jugendfeuerwehr und 9 der Ehren – und Altersabteilung an. Die 4 Jugendlichen werden von den Wähler Feuerwehrkameraden mit betreut. Dies teilte der 1.Vorsitzende Gerhard Dietz in seinem Jahresbericht mit.

Des Weiteren nahm man an 75 jährigen Vereinsjubiläen der freiwilligen Feuerwehren in Heimertshausen und Arnshain teil. Ein Tagesflug führte die Wehr in den ZDF – Fernsehgarten und die Stadt Mainz. Schriftführer Erich Dietz verlaß das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung.



Wehrführer Benjamin Heinbächer übermittelte seinen Jahresbericht, in dem er von 19 Mitgliedern in der Einsatzabteilung, davon sind drei Atemschutzgeräteträger, berichtet. Es gab im letzten Jahr nur zwei Alarmierungen mit einer technischen Hilfeleistung und einem Fehlalarm. Außerhalb der regelmäßigen Übungen nahm man im April an der gemeinsamen Großübung der Kirtorfer Wehren in Arnshain und im Oktober an der Abschlussübung der „Blauen Ecke“ ebenfalls in Arnshain teil. Ein großes Problem ist der Mitgliederschwund in der Einsatzabteilung, sei es durch Umzug oder altersbedingtem Ausscheiden. Hier gibt es noch kein Patentrezept wie dieser Trend umgekehrt werden kann.

Bei der Jugendfeuerwehr gibt es zurzeit in Gleimenhain 4 Jugendliche, die wegen des fehlenden Jugendwarts bei der Jugendfeuerwehr in Wahlen mitarbeiten. In Abwesenheit der

Jugendfeuerwehrwartin Nadine Schäfer übermittelt Dennis Weil den Jahresbericht, wo unter anderem mehrere Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und verschiedene Freizeit-Aktivitäten durchgeführt wurden.

Rechner Werner Singer gab den Kassenbericht bekannt, wobei er die einzelnen Kassenbewegungen vorstellte. Auf Antrag der Kassenprüfer Holger Becker und Belinda Weiß erteilte die Versammlung Vorstand und Rechner einstimmige Entlastung.

Bürgermeister Ulrich Künz übermittelte die Grüße der städtischen Gremien und dankte der Wehr für die geleistete Arbeit im letzten Jahr. Ortsvorsteher Gerhard Immel schließt sich diesen Dankesworten an und beide wünschen dem Abend noch einen guten Verlauf. Stadtbrandinspektor Heino Becker stellte die Situation der Kirtorfer Wehren im vergangenen Jahr dar. Er berichtet unter anderem von 65 Einsätzen, die die Wehren der Stadt Kirtorf im letzten Jahr beschäftigte, ein rückläufiger Trend gegenüber dem Jahr 2011, hier waren es 85.

Mit dem Wunsch auf ein ruhiges Jahr 2013 und Gesundheit für alle Feuerwehrkameraden beendete Gerhard Dietz die 62. Jahreshauptversammlung.

25.03.2011
Gerhard Dietz
1.Vorsitzender